

Sächsische 3%ige Rente.

Der Umtausch der Interimscheine gegen die Originalstücke erfolgt gemäß der offiziellen Bekanntmachung der Sächs. Staatschulden-Verwaltung spesenfrei an meinen Contoren hier und in Löbau.

Bauzen, den 15. Septbr. 1876.

G. E. Heydemann.

G. Joachim, Atelier für schmerzlos. Eins. künstl. Zahne und Plombirungen nach neuestem System. Zahnooperationen werden auf's Sorgfältigste ausgeführt: Innere Lauenstr. 120.

Die Magdeburgische Zeitung.

publicistisches Organ ersten Ranges (welche eine telegraphische Leitung zwischen Berlin und Magdeburg gepachtet hat), lädt hiermit zum Abonnement auf das bevorstehende vierte Quartal ein.

Inseraten ist bei der großen Auflage der Magdeburgischen Zeitung, welche das Hauptblatt der Provinz Sachsen und der Herzogthümer Anhalt und Braunschweig ist und eine besonders dichte Verbreitung auch in Thüringen, Hannover, Mecklenburg und Brandenburg hat, der beste Erfolg gesichert. (H. 53655.)

Dr. Kles' Diätetische Heilanstalt, Dresden, Bachstraße 8.

Bewährtester Kurort zur Heilung aller hartnäckigen Krankheiten, besonders Hals-, Brust-, Herzleiden, Magen-, Leber-, Darmkrankheiten, Scrofeln, Flechten, Gicht, Rheumatismen, Nierenleiden, Frauenkrankheiten, Bleichsucht, Nervenleiden, Zahnschmerzen, Geschwülsten &c. — Nur Kraute werden aufgenommen, deren vollkommene Genesung garantiert werden kann. — Anfragen und Prospekte direct. Schriften: Dr. Kles' Diätet. Heilmethode, 2. Auflage, pr. 3 Mark, Verlag der Diätet. Heilanstalt zu Dresden. H 35922 a

Ordre

für die Freiwillige Feuerwehr zu Bauzen.

Sämtliche Mitglieder werden hiermit zu einer

Freitag, den 29. Septbr. a. c., Abends 8 Uhr
im Saale der Bradel'schen Brauerei-Restauracion stattfindenden

Hauptversammlung

in Dienstkleidung geladen.

Tagesordnung: Wahl der Mitglieder des Feuerwehr-Ausschusses.

Das Commando.

V.D.C. Heute, Mittwoch, den 27. Sept. 1876: Großes Abschieds-Festspiel. Pünktliches Erscheinen Abends 8 Uhr. Gäste sind willkommen. Der Präses.

Militairverein zu Bauzen.

Stiftungsfest Sonntag, den 1. Oktbr., jedoch nicht, wie vorher bestimmt war, in Strehla, sondern im Saale zu den Drei Linden. Anfang Abends 7 Uhr.

Vereinszeichen werden angelegt.

Der Vorstand.

Gasthof zum Münchner Hof.

Donnerstag, den 28. September, von Abends 6 Uhr an

Gänse- und Entenbraten-Schmaus, wozu freundlichst einladet
G. A. Müller, Gasthofschafter.

Schubardt's Restaurant.

Heute, Mittwoch, lädt zu Plinzen und frischem Ruchen freundlichst ein.
Emil Schubardt.

Schlachtfest
heute, Mittwoch,
wozu einladet J. Wros.

Die erste Etage

meines auf der Hintereichengasse gelegenen Hauses, Ostern 1877 beziehbar, ist zu vermieten. Moritz Schanze.

Meine 2. Etage ist wegen Versezung des bisherigen Inhabers vom April n. J. anderweit zu vermieten.

Dr. Hobjan, Bahnhstr. 775.

In meinem Hause ist die mit Wasserleitung versehene dritte Etage nebst Garten, Ostern 1877 beziehbar, zu vermieten. Auf Wunsch könnte diese Wohnung auch früher überlassen werden.

Bauzen, 26. September 1876.

W. Mattheis,
Hospitalstr. 621 c.

Wohnungs-Vermietung.

In dem, der Schulgemeinde zu Kirschau gehörigen, unmittelbar an der durch diesen Ort führenden Chaussee gelegenen Hause ist ein aus zwei Stuben, Küche, Boden- u. Kellerraum bestehendes Logis vom 1. Januar 1877 ab zu vermieten und Näheres darüber durch Unterzeichnen zu erfahren.

Kirschau, am 23. September 1876.

Kreuz, Vors. der Schulgemeinde.

Die Etage des Posthaltereigebäudes ist vom 1. April 1877 ab zu vermieten. Stallung ausgeschlossen.

Garçonlogis.

Eine Stube mit Kammer, freundlich und hell, ist von heute ab zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl.

Ein gut möbliertes Logis ist zum 1. Oct. zu vermieten. Näheres in der Exp. d. Bl.

Ein möbliertes, freundl. Garçonlogis zu vermieten: Große Brüdergasse 188.

Für ein oder zwei Herren (auch Schüler) ist ein einfach möbliertes Stübchen zu vermieten: Reichenstraße 91, III.

Zwei Herren können Kost und Logis erhalten: Kleine Brüdergasse No. 156 a, zweite Etage.

Gesucht wird zum 1. April 1877 eine herrschaftliche Wohnung mit Pferdestall.

Adressen beliebe man in der Expedition dieses Blattes niederzulegen.

Einen zuverlässigen, sachkundigen

Brenner

mit guten Zeugnissen sucht zum sofortigen Antritt für landwirtschaftlichen Handbetrieb

Großer

Mitteloderwitz, den 25. Septbr. 1876.

Ein seit 30 Jahren in der Garn-Bleiche als Techniker fungirender Engländer, welcher in Deutschland mehrere bedeutende Bleich-Etablissements selbstständig erbaut und eingericichtet, sucht sofort oder später Stellung. Erwünscht wäre, wenn sein Sohn als Assistent mit engagiert werden könnte. Ges. Offerent sub F. 3881 an Rudolf Wosse, Breslau.

Ein ausgedienter Husar sucht Stellung als Aufsicht durch Mietfrau Heynold.

Ein anständiges Mädchen sucht Beschäftigung im Platten und Nähen in und außer dem Hause: Gerberstr. 430, Part.

Mittwoch Nachmittag, sowie Donnerstag, den 28., ist mein Geschäft geschlossen.

Gustav Pinthus.

Falls nochemand Zahlungsansprüche an meine verstorbene Schwiegermutter Frau Magdal. Lehmann hat, bitte ich, solche bis Ende d. M. an mich einzureichen.

Bauzen, den 25. September 1876.

Kaufmann Aug. Lehmann,
Wendischestraße.

Unserm Freunde **Rocco** zum heutigen Tage den herzlichsten Glückwunsch.

Fritz. Lune. Friede.

Dem edlen, ihr unbekannten Briefschreiber sagt mit tiefgerührtem Herzen „Gott begab'l's!“

Anna Breiter, Kloster Marienstern.

Ein Ring wurde auf dem Wege von der Weiten Bleiche bis zu Frankensteins Mühle verloren. Gegen gute Belohnung abzugeben in der Exped. d. Bl.

Am 25. d. M. ist in Bauzen einem Womunde eine 100-Mark-Note verloren gegangen. Der ehrliche Finder bekommt bei Zurückgabe derselben 15 Mark Belohn. Von wem? sagt die Exp. d. Bl.

Verlaufen hat sich ein Schöps und bittet man um Abgabe desselben: Kornmarkt No. 561.

Verlaufen

hat sich ein schwarzer Hund mit weißer Brust, auf den Namen „Sherry“ hörend. Gegen Belohn. abzugeben: Kornm. 603.

Eine junge, ganz weiße Schwan-Gute ist entlaufen. Der Ansichnehmer wird gebeten, dieselbe gegen angemessene Belohnung wieder zurückzugeben an den Unterzeichneten.

Bahnhofsumbau Bauzen.

A. Beßermann.

Allen Denen, welche unserer am 22. d. M. verstorbenen Schwester und Tante, der Frau verlo. Kaufm. Selma Akerodt hier, ihre Theilnahme bezogen, sei es durch Blumenschmuck oder ehrenvolle Begleitung zur letzten Ruhestätte, sowie für die erhebenden Worte des Herrn Pastor Primarius Kuhn am Grabe sagen den herzlichsten und innigsten Dank.

Bauzen, den 26. September 1876.

die trauernden Hinterlassenen.

Als Vermählte empfehlen sich:
August Engler,
Louise Engler
geb. Dumont.

Bauzen, den 26. September 1876.

Familien-Nachrichten aus der Leipziger Zeitung.

Verlobt: hr. Franz Fickert u. Fr. Anna Stübner in Döbeln. — hr. Kaufm. Arwed Kirchbübel u. Fr. Ida Gäbler in Falkenstein i. V. — hr. f. i. Prem. Lieut. u. Adj. Stengel u. Fr. Martha Bschille in Großenhain. — hr. Ottomar Voigt in Niedergoseln u. Fr. Hilma Ridol in Schulhaus Höhenwussen.

Getraut: hr. kaiserl. Strafanstaltsbeamter Max Mühlhausen in Hagnau i. Els. mit Fr. Fanny Degner a. Dresden. — hr. Gust. Engelbrecht mit Fr. Anna Wagner in Dresden. — hr. Curt Böhme mit Fr. Albine Reinicke in Chemniz. — hr. Julius Müller mit Fr. Elise Reinhard in Waldheim i. S. — hr. Dr. med. Arthur Mück mit Fr. Anna Scheff in Wurzen. — hr. P. Carl Schoppe mit Fr. Helene Götz in Rodewisch.

Geboren: Ein Knabe: hrn. Ferdinand Biering in Altenburg; hr. f. Oberstl. W. H. Nitsche in Rautenkranz b. Jägersgrün.

Gestorben: hr. f. s. Landes-Lotterie-Controleur Friedr. Robert Baumann in Leipzig; hr. Carl Bonitz in Reichenbach; Frau verlo. Berggrath Jordan in Chemniz; Fr. Th. Baumann in Steinbach eine L.; hr. f. Oberförster a. D. Eduard Joseph Berger in Albersdorf; Frau Julie Leonore Ghezzi in Köln a. Rh.; hr. f. s. rath. Commerzienrat C. Timmich in Schleiz; hr. Dr. med. Ferdinand Wolf in Schneeberg.